

**Veranstaltung am 13. November 2018 in Berlin**

## **Schutz, Würde und Perspektiven**

**Drei Jahre Bundesinitiative „Schutz von geflüchteten Menschen in Flüchtlingsunterkünften“**

**\*\*\***

Die vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und UNICEF ins Leben gerufene Bundesinitiative „Schutz von geflüchteten Menschen in Flüchtlingsunterkünften“ blickt auf drei intensive Arbeitsjahre zurück. Zu diesem Anlass ziehen wir gemeinsam mit Ihnen Bilanz und blicken in die Zukunft: Was hat die Bundesinitiative erreicht und welche Herausforderungen stehen bevor?

Am Vortag der Veranstaltung findet ein Fachaustausch der programmumsetzenden Stellen statt. Dies sind insbesondere Gewaltschutzkoordinatorinnen und Gewaltschutzkoordinatoren, Unterkunftsleitungen, Trainerinnen und Trainer der UNICEF-Schulungen, Vertreterinnen und Vertreter der Betreiber- und Trägerorganisationen sowie der zuständigen Landes- und kommunalen Behörden. Im Zentrum des ersten Tages steht die Frage, wie der Schutz in Flüchtlingsunterkünften nachhaltig verbessert und gute Ergebnisse der Programmumsetzung verstetigt werden können.

Am Tag der Veranstaltung begrüßen wir darüber hinaus Vertreterinnen und Vertreter der Partnerorganisationen, der Fachöffentlichkeit sowie von Landesministerien. In Gesprächsrunden kommen Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Zivilgesellschaft, Verwaltung und der freien Wohlfahrtspflege zusammen, um sich über die aktuellen Herausforderungen in der Unterbringung und Versorgung von geflüchteten Menschen auszutauschen und gemeinsame Wege zur weiteren Verbesserung des Schutzes von geflüchteten Menschen aufzuzeigen.

*Veranstaltungsort:* ewerk, Mauerstraße 79, 10117 Berlin

*Zeitraum:* Dienstag, der 13. November 2018, von 10:30 – 16:00 Uhr

*Kontakt:* Servicestelle Gewaltschutz  
[servicestelle@gewaltschutz-gu.de](mailto:servicestelle@gewaltschutz-gu.de)  
030 390 634 760

## Programm

10:30 Uhr	<b>Ankunft und Anmeldung</b>
11:00 Uhr	<b>Eröffnungsgespräch: Drei Jahre Bundesinitiative – Rückblick und Ausblick</b> <i>Dr. Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend</i> <i>Afshan Khan, Regional Director, UNICEF Regional Office for Europe and Central Asia and Special Coordinator for the Refugee and Migrant Response in Europe</i> <i>Dr. Birgit Nieskens, Gewaltschutzkoordinatorin, Eigenbetrieb Celler Zuwanderungsagentur</i> <i>Abdul Karim Albrm, Youth Advocates, Plan International</i> <i>Awaz Almuslim, Youth Advocates, Plan International</i> <i>Stephanie Zietz, Tagesmoderation</i>
11:45 Uhr	<b>Input: Ziele, Strategien und Kernergebnisse der Bundesinitiative</b> <i>Dr. Ceren Güven-Güres, Programme Specialist, Refugee and Migrant Response – Germany, UNICEF</i>
12:00 Uhr	<b>Einblicke in die Programmumsetzung</b>  Fünf Themenkreise mit vielversprechenden Ansätzen zur Umsetzung der Mindeststandards  Themenkreis 1: Mindeststandard 2 – Personal und Personalmanagement Themenkreis 2: Mindeststandard 3 – Interne Strukturen und externe Kooperationen Themenkreis 3: Mindeststandard 4 – Prävention und Umgang mit Gewalt- und Gefährdungssituationen/Risikomanagement Themenkreis 4: Mindeststandard 5 – Menschenwürdige, schützende und fördernde Rahmenbedingungen Themenkreis 5: Umsetzung UNICEF-Schulungen – Sensibilisierung der Beschäftigten
13:00 Uhr	<b>Mittagspause</b>

14:00 Uhr

**Themeninseln: Fachaustausch zwischen Politik, Zivilgesellschaft und Praxis**

Welchen aktuellen Herausforderungen sehen wir uns in der Unterbringung und Versorgung von geflüchteten Menschen gegenüber?

*Karen Mutzke-Godejohann, Dezernatsleiterin, Landesamt für Innere Verwaltung, Amt für Migration und Flüchtlingsangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern, Leitung der Einrichtungen Nostorf/Horst und Stern Buchholz*

*Heinz Knoche, stellvertretende Bereichsleitung, Jugend- und Wohlfahrts-  
pflege, Generalsekretariat Deutsches Rotes Kreuz*

*Weneta Suckow, Teamleitung Deutsche Programme, Save the Children*

*Awaz Almuslim, Youth Advocates, Plan International*

Was nehmen wir aus drei Jahren Bundesinitiative mit?

*Laurent Chapuis, Regional Advisor Migration, UNICEF Regional Office for Europe and Central Asia*

*Claudia Keller, stellvertretende Leitung Stabsstelle Flüchtlingspolitik, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*

*Dirk Verleger, Referatsleitung, Zentrale Flüchtlingsaufnahme, Fachaufsicht Landesaufnahmebehörde Niedersachsen, Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport*

*Matthias Kornmann, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)*

15.30 Uhr

**Schlussworte**

*Eva M. Welskop-Deffaa, Vorstand für Sozial- und Fachpolitik, Deutscher Caritasverband*

*Georg Graf Waldersee, Vorstandsvorsitzender, Deutsches Komitee für UNICEF e.V.*

16:00 Uhr

**Ende der Veranstaltung**

## **Programm des Vortages (Montag, 12.11.2018)**

- 11:00 Uhr **Ankunft und Anmeldung**
- 12:00 Uhr **Begrüßung und Einführung in den Tag**  
*Judith Strohm, Tagesmoderation*
- Grußworte**  
*Laurent Chapuis, Regional Advisor Migration, UNICEF Regional Office for Europe and Central Asia*  
*Claudia Keller, stellvertretende Leitung Stabsstelle Flüchtlingspolitik, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*
- 12:15 Uhr **Impulsvortrag und Diskussion: Erfahrungen und Empfehlungen aus drei Jahren Bundesinitiative**  
*Dr. Ceren Güven-Güres, Programme Specialist, Refugee and Migrant Response – Germany, UNICEF*  
*Claudia Keller, stellvertretende Leitung Stabsstelle Flüchtlingspolitik, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*
- 13:15 Uhr **Arbeitsforen: Vielversprechende Ansätze zur Umsetzung der Mindeststandards**
- Arbeitsforum 1: Mindeststandard 2 – Personal und Personalmanagement  
Arbeitsforum 2: Mindeststandard 3 – Interne Strukturen und externe Kooperationen  
Arbeitsforum 3: Mindeststandard 4 – Prävention und Umgang mit Gewalt- und Gefährdungssituationen/Risikomanagement  
Arbeitsforum 4: Mindeststandard 5 – Menschenwürdige, schützende und fördernde Rahmenbedingungen  
Arbeitsforum 5: Umsetzung UNICEF Inhouse-Schulungen – Sensibilisierung der Beschäftigten
- 16:15 Uhr **Ausblick auf den morgigen Tag**  
*Judith Strohm, Tagesmoderation*
- 17:00 Uhr **Schlusswort und gemeinsames Abendessen**  
*Laurent Chapuis, Regional Advisor Migration, UNICEF Regional Office for Europe and Central Asia*